

15/12/2009

multicult
radio+medien produktionen gUG

radio multicuilt2.0 feiert seinen Ersten Geburtstag im neuemStudio
Stärkere wirtschaftliche Basis – Gläsernes Studio im Kreuzberger Kiez – bald auf UKW?

radio multicuilt2.0 geht gestärkt ins Neue Jahr: Ein wachsendes Netzwerk an Förderern, eine neu gegründete Betriebsgesellschaft, ein professionelles Gläsernes Studio in der Kreuzberger Marheineke Markthalle und neue Sende-formate sind die Basis, auf der wir eine UKW-Frequenz an-steuern.

Stärkere wirtschaftliche Basis

Bereits im September 2009 haben wir den Stiftungsverein zur Förderung interkultureller Medienprojekte (InKuM) gegründet. Er dient vor allem als Netzwerk der Förderer von radio multicuilt2.0. Zu den Gründungsmitgliedern gehören unter anderem die Integrationsbeauftragten von Berlin und Brandenburg, so wie der Migrationsforscher *Prof. Dr. Klaus J. Bade*.

In den nächsten Tagen werden neue Förderer dem Verein beitreten: Politiker aller Couleur wie *Carola Bluhm*, Berliner Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales (Die Linke), MdA *Dilek Kolat (SPD)*, *Gabrielle Hiller*, Medienpolitische Sprecherin der Linksfraktion im Berliner Abgeordnetenhaus, sowie *Hannaa El-Hussein* Vorsitzende des Landesfach-ausschusses Ausländerpolitik der FDP, die den Sender multicuilt2.0 für eine Metropole wie Berlin „so notwendig wie noch nie“ hält. „multicuilt2.0 bietet eine wichtige informelle Grundversorgung für Mitmenschen mit Migrationshintergrund. Darüber hinaus bereichert das multikulturelle Hörfunk-programm das kulturelle Leben in der Hauptstadt auf einmalige Weise und leistet einen hohen Beitrag zur gesellschaftlichen Integration.“

Auch ein Unterstützer der ersten Stunde wird feierlich in den Verein InKuM aufgenommen: Der Generalsekretär des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen, *Dr. Hans Fleisch*: „Ich trete in den Stiftungsverein ein, weil radio multicuilt2.0 eine wichtige Bereicherung für unsere Region ist. So nah am Puls der unterschiedlichen Communities, wie kein anderes Medium leistet es eine wichtige politische Integrationsarbeit.“

Vor dem Hintergrund, mit dem Stiftungsverein und einer breit gefächerten Fundraisingkampagne dem Radiobetrieb eine wirtschaftliche Basis zu sichern, haben wir im Dezember 2009 die multicuilt Radio- und Medienproduktionen gemeinnützige Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt – gUG) gegründet. Geschäftsführerin ist die bisherige Projektleiterin *Brigitta Gabrin*.

Brigitta Gabrin
Geschäftsführung

Mobil
+49 0179 12 20 130

Thomas Koriat
Pressesprecher

Mobil
+49 0163 90 80 638

Email
presse@multicult20.de

Spendenkonto
Deutsche Bank AG
ADAQUO GmbH, multicuilt
Konto 19 66 66 201
BLZ 100 700 24

15/12/2009

multicult
radio+medien produktionen gUG

Gläserenes Studio in der Marheineke Markthalle

Eine der ersten Aktivitäten der neuen Gesellschaft war die Vereinbarung über die Kooperation mit der Marheineke Markthalle: In deren Galerie entsteht in den nächsten Monaten unser Gläsernes Studio. Von dort werden wir senden und produzieren. Alle BerlinerInnen und BrandenburgerInnen sind eingeladen vorbeizukommen und zu erleben, wie Radio gemacht wird – und natürlich auch mitzumachen. Wir werden im nächsten Jahr wieder unser Angebot an Live-Sendungen mit aktuellen kulturellen und politischen Inhalten aufnehmen und natürlich wieder regelmäßig Musiker im Studio begrüßen.

Geschäftsführung

Mobil

+49 0179 12 20 130

Thomas Koriat

Pressesprecher

Mobil

+49 0163 90 80 638

Email

presse@multicult20.de

Bewerbung für freie UKW-Frequenzen

Mit diesen Voraussetzungen rechnen wir uns gute Chancen aus, bei der Vergabe von freien UKW-Frequenzen durch die mabb zum Zuge zu kommen. Ziel ist, ab etwa März, zumindest in den Morgen- und Abendstunden, nicht nur im Internet sondern wieder ganz normal und überall in der Region im Radio hörbar zu sein.

Spendenkonto

Deutsche Bank AG
ADAQUO GmbH, multicult
Konto 19 66 66 201
BLZ 100 700 24

Neue Sendungen – innovative Formate

In 2009 haben wir mit der Audiantis-Software experimentiert, um zeitgleich Sendungen in mehreren Sprachen anbieten zu können. Ab dieser Woche gibt es dazu das passende Angebot zunächst für Kinder: Die Geschichten von „Multipeps Kultmatz“. Von Montag bis Freitag wird die Kinderrubrik nach den 19-Uhr-Nachrichten laufen und per Mausclick in Deutsch und bis zu fünf anderen Sprachen gleichzeitig verfügbar sein. In einem Fünf Minuten Format wird es Geschichten, Schlaflieder aus verschiedenen Kulturen, Rätsel und Wettbewerbe für Klein und Groß geben. Das Maskottchen „Multipeps Kultmatz“ ist ein niedlicher orangefarbiger Vogel, der mit seinen bunten Flügel- und Schwanzfedern die Mehrfarbigkeit der Nationen symbolisiert.



Der neue radio multicult2.0-Star: Multipeps Kultmatz

15/12/2009

multicult
radio+medien produktionen gUG

**Die FENSTER ZUR WELT-Pressekonferenz mit Empfang
am 17.12.2009**

radio multicult2.0 ist ein musikalisches Fenster zur Welt, wird künftig sozusagen im Schaufenster der Marheineke Markthalle produziert und hoffentlich auch in einem UKW-Fenster zu hören sein. Für uns Anlass genug, mit Ihnen nach einem harten und anstrengenden Jahr einen Blick zurück auf das Erreichte und einen längeren Blick nach vorne zu richten auf das, was noch kommen wird. Im Rahmen der Pressekonferenz und des Empfangs wird bei einem kleinen Imbiss und einem Glas Sekt Gelegenheit für intensiven Informationsaustausch mit dem Team und vielen interessanten Gästen sein.

Brigitta Gabrin Geschäftsführung

Thomas Koriat Pressesprecher

Brigitta Gabrin
Geschäftsführung

Mobil
+49 0179 12 20 130

Thomas Koriat
Pressesprecher

Mobil
+49 0163 90 80 638

Email
presse@multicult20.de

Spendenkonto
Deutsche Bank AG
ADAQUO GmbH, multicult
Konto 19 66 66 201
BLZ 100 700 24